

## Hinweise zur Gestaltung

- Überlegen Sie in einem kleinen Team, wie Sie die Gebetszeit für Ihre Verhältnisse schön gestalten können. Entwickeln Sie selbst Ideen, ergänzen oder ändern Sie ggf. die Lieder. Gesamtdauer maximal eine Stunde.
- **Gebetsfolder und Jubiläumsgebet** für die Teilnehmer auslegen. Sie können kostenlos im Sekretariat angefordert werden. Ebenso Plakate.
- **Ein Tuch** auslegen, auf das Kreuz und Pilgerheiligtum (ggf. auch mehrere) gestellt werden können.
- **Runde Kartonscheiben** als Symbol für die Perlen in Form eines Rosenkranzes auslegen (ca. 8 cm Durchmesser). Darauf Lichtgläser stellen. Die Scheibe für das „Ehre sei dem Vater“ in einer anderen Farbe und ohne Lichtglas. Anzünder bereithalten.
- **Eine Rose** oder ein rotes Licht beim Gebet des „Ehre sei dem Vater...“ an den entsprechenden Platz stellen.
- **Sprecher:** Texte mit V ggf. für Priester oder Diakon. Texte mit S können auf verschiedene Sprecher/Sprecherinnen verteilt werden. Zur Sicherheit die Gebetstexte im Gotteslob parat haben: S. 36 bis 39, Nr. 3+4. Hinweise zum Rosenkranz S. 38, Nr. 4.
- **Die Gesätze** können abwechselnd zwischen V/S und Alle oder zwischen rechter und linker Seite gesprochen werden. Je nach Gegebenheit, Personenkreis und Zeit, kann ein Gesätz auch auf 5 oder 7 Ave Maria gekürzt werden. Die entsprechende Zahl Kartonscheiben auslegen und zu Beginn sagen.
- **Die Lieder** mit Text/Noten und als MP3 stehen im Downloadbereich zur Verfügung: [www.pilgerheiligtum.de/material/lieder/](http://www.pilgerheiligtum.de/material/lieder/)  
Alternativ können Lieder aus dem Gotteslob gewählt werden.  
Entscheiden Sie selbst, ob Sie zwischen den Gesätzen den Jubiläumsruf oder evtl. den Refrain von „Maria, mit dir unterwegs“ singen möchten.

Herausgeber:  
Projekt Pilgerheiligtum  
Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar  
0261/6506 5061  
info@pilgerheiligtum.de  
www.pilgerheiligtum.de



# miteinander BETEN

Gestaltungsvorschlag zur Eröffnung des  
Jubiläumsjahres „25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum“



Lichter entzünden und sich im  
Rosenkranzgebet verbinden  
**Unser Land  
mit seinen Menschen  
und Herausforderungen  
der Gottesmutter anvertrauen  
Segens- und Gnadenströme in  
Bewegung bringen**

## S 1 Willkommen

Viele kommen jetzt irgendwo zusammen in einer Kirche, bei einem Schönstatt-Heiligtum, als Familie. Manche sind allein. Andere sind über Livestream mit dem Urheiligtum in Schönstatt verbunden. Wir sind eine große Gebets- und Glaubensgemeinschaft um Maria, die Dreimal Wunderbare Mutter von Schönstatt.

S 2 Mit der Gebetsinitiative „miteinander BETEN“ eröffnen wir das Jubiläumsjahr „25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum in Deutschland“. 1997 begann diese Aktion zum Heiligen Jahr 2000. Heute sind über 6000 Pilgerbilder in allen Teilen Deutschlands unterwegs. Und wir, unser(e) Pilgerkreis(e) in (Ort oder Gemeinde nennen) gehören dazu.

## S 1 Danke, Maria! – Mit DIR in die Zukunft!

Dieses Jubiläumsmotto fasst zusammen, was viele bewegt:

- > Danke sagen für das, was uns geschenkt wurde.
- > Mit der Gottesmutter weitergehen, auch wenn vieles ungewiss vor uns liegt. Gottes Zusage trägt: „Der Herr ist mit uns! (vgl. Lk 1,28). Im Mottolied singen wir uns diese Zuversicht „ins Herz“.

Lied

The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music in 4/4 time. The melody is written on the top staff, and the lyrics are written below it. The chords are indicated by letters above the notes. The lyrics are: 'Dan-ke, Ma-ri-a! Wir dan-ken dir. Mit dir in die Zu-kunft. Dir ver-trau-en wir. Füh-re uns! Dan-ke, Ma-ri-a! Wir dan-ken dir. Seg-ne uns!' The chords are: C, G, F, C, F, C, G, F, G, Am, F, G, C, F, G, C.

S 1 **Ein Jubiläumsband** wird in diesem Jahr das Pilgerheiligtum schmücken. Es kann auch Hinweis sein, dass uns die Pilgernde Gottesmutter verbindet – mit Gott und untereinander.

– Das Jubiläumsband am Pilgerheiligtum anbringen. –

Lied Danke, Maria! Wir danken dir. Mit dir in die Zukunft. Dir vertrauen wir. Führe uns! Danke, Maria! Wir danken dir. Segne uns!

S 1 „**Miteinander BETEN**“ findet wie in den vergangenen Jahren im Umkreis des Festes „Verkündigung des Herrn“ statt. Wir danken Maria für ihr JA zu Gottes Plänen und betrachten **die Geheimnisse des „Freudenreichen Rosenkranzes“**.

Vor jedem Rosenkranzgesätz werden **Lichter entzündet**. Dabei können Bitten und Dank laut (oder leise) ausgesprochen werden.

– Es folgt die Gebetszeit, wie sie im Gebetsfolder vorgeschlagen ist. –

V Wir beginnen unser gemeinsames Beten: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

V/A Ich glaube an Gott ... GL S. 36/4

Ehre sei dem Vater ... GL S. 35/3

Vater unser ... GL S. 35/2

Gegrüßet seist du, Maria ... S. 36/5, (3 x mit einer Einfügung)

- Jesus, der in uns den Glauben vermehre

- Jesus, der in uns die Hoffnung stärke

- Jesus, der in uns die Liebe entzünde

V/A Ehre sei dem Vater ...

Jedes Gesätz nach dem folgendem Muster gestalten:

> Rosenkranzgeheimnis nennen

> Gedanken zur Besinnung, siehe Gebetsblatt

> Stille - Bitten können ausgesprochen werden - Lichter entzünden.

S 1 **Wir betrachten das erste Geheimnis:**  
**Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.**

V/A Vater unser ...  
Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)  
Ehre sei dem Vater ...  
Ich bau auf deine Macht ... (s. Gebetsblatt)

S 2 **Wir betrachten das zweite Geheimnis:**  
**Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.**

S 3 **Wir betrachten das dritte Geheimnis:**  
**Jesus, den du, o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast.**

S 4 **Wir betrachten das vierte Geheimnis:**  
**Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.**

S 5 **Wir betrachten das fünfte Geheimnis:**  
**Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast.**

Lied Maria, du wirkst, Str. 1 + 3

S 1 **Um einen Neuanfang im Heiligen Geist bitten**  
Im gemeinsamen Rosenkranzgebet hat sich spürbar die Atmosphäre unter uns verdichtet: mehr innere Ruhe, mehr Friede, mehr Zuversicht. Wo Maria ist, da gewinnt der Heilige Geist Raum: leise, fast unmerklich verändert sich etwas zum Guten. Dies erhoffen wir für die Zukunft und bitten darum für unser Land, unsere Kirche, für die Familien und in vielen bedrängenden Fragen. Mit dem Jubiläumsgebet legen wir diese Sehnsucht in das Herz der Gottesmutter und eröffnen damit das Jubiläumsjahr 25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum.

– Abwechselnd zwischen V/S und Alle abschnittsweise das Jubiläumsgebet beten. –

Lied Danke, Maria! Wir danken dir. Mit dir in die Zukunft. Dir vertrauen wir. Führe uns! Danke, Maria! Wir danken dir. Segne uns!

V Wir bitten um Gottes Segen für uns und für alle, die wir in unser Beten hineingenommen haben:  
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen